

Frecher geht's nicht:

Zwei junge Männer stehen deutlich unter Diebesverdacht und wollen für Rückgabe des geklauten Mountainbikes noch "Finderlohn" kassieren

27. April 2014 - Hessisch Oldendorf (wbn). Absolut dreist. Ein hochwertiges Mountainbike ist in der zurückliegenden Woche aus einem Carport gestohlen worden, worauf der Besitzer in Fuhlen eine Belohnung in Höhe von 500 Euro für das Auffinden des wertvollen Bikes auslobte.

Tatsächlich meldeten sich auch zwei Personen – 18 und 21 Jahre alt – die diese Belohnung kassieren wollten. Dumm nur, dass die Polizei beide als die eigentlich Tatverdächtigen sieht und inzwischen auch für die Fahrraddiebe hält, die in in Fuhlen, Hemeringen und Westendorf – Landkreis Schaumburg – aktiv waren.

Fortsetzung von Seite 1

Damit sind weitere Ermittlungen in Gang gesetzt worden. Nachfolgend der Polizeibericht aus Hessisch Oldendorf: „Offensichtlich in der Nacht von Dienstag, 22.04.2014, auf Mittwoch, 23.04.2014, wurde im Ortsteil Fuhlen aus einem Carport ein hochwertiges Mountainbike (Eigenbau, Neuwert 3000 Euro) entwendet. Der Geschädigte (38) selbst veröffentlichte über Facebook einen Fahndungsaufruf mit Fotos des Fahrrades und lobte 500 Euro für das Auffinden des Fahrrades aus.

Die Polizeistation Hessisch Oldendorf hat nun zwei Tatverdächtige im Alter von 18 und 21 Jahren ermittelt, denen die Tat selbst oder eine Tatbeteiligung vorgeworfen werden. Diese Täter kommen auch für weitere Fahrraddiebstähle in Frage, u.a. vom 22.04.2014 / 23.04.2014 in Hemeringen, in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag in Fuhlen und evtl. in Westendorf (LK Schaumburg).

Dreist: Zwei Tatverdächtige wollten auch noch "Belohnung" für Rückgabe eines in Fuhlen geklauten Moun

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 27. April 2014 um 17:12 Uhr

Zum Verhängnis wurde den Tätern der Versuch, durch Rückgabe des o.a. Mountainbike an den Eigentümer die Auszahlung der Belohnung abzukassieren. Die Ermittlungen der Polizei Hessisch Oldendorf dauern an.“